

Sport

AUSZEICHNUNG

30 Jahre im Dienste der Sportlerwahl

VN-Redakteur Heimo Kofler überreichte die Trophäe für die Special Olympics. »C2



Vorarlbergs Sportler des Jahres
 Mehrfachsieger



- | | | | | | | | |
|---------------------------------|--------------------------|---------------------------|----------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Tamira Paszek (Tennis) | Nikola Hartmann (Ringen) | Anita Wächter (Ski Alpin) | Caroline Weber (Gymnastik) | Katharina Liensberger (Ski Alpin) | Eva Preisbögl (Ski Springen) | Betina Plank (Karate) | Andreas Iggerwiler (Rodeln) |
| Alessandro Hämmerle (Snowboard) | Christian Kien (Motor) | Mario Reiber (Ski Alpin) | Robert Weber (Handball) | Markus Schairer (Snowboard) | Markus Weisenberger (Fußball) | Kilian Albrecht (Ski Alpin) | Julian Knowle (Tennis) |



Vorarlbergs Sportler des Jahres mit ihren Laudatoren und Moderator Thomas König.

THOMASBERG, BEPA

Besondere Feier für ein besonderes Jahr

Liensberger, Strolz und Steu/Koller wurden bei der „Sportwelt“ als Vorarlberger Sportler des Jahres 2022 geehrt.

FELDKIRCH Es war ein historisch erfolgreiches Sportjahr 2022, das gestern im Feldkircher Montfortshaus gefeiert wurde. Bei der Gala der „Sportwelt 2022“ wurden die besten heimischen Sportler des Vorjahrs ausgezeichnet. Das Land Vorarlberg, die Vorarlberger Nachrichten und das Landesstudio des ORF entschieden sich für die Olympiasieger Katharina Liensberger und Johannes Strolz als herausragende Einzelathleten, im Team siegten erneut die Rodel-Doppelsitzer Thomas Steu und Lorenz Koller. Als Behindertensportler wurde der Tennisspieler Maximilian Taucher ausgezeichnet, bei den Special Olympics triumphierte die Golferin Anna Maria Mächler. Der Ehrenpreis ging an Skirennläuferin Magdalena Egger, die bei der Junioren-WM zur Rekordsiegerin emporstieg.

Politik, Kirche und König Fußball

Die heimischen Sportler wurden von der gesamten Vorarlberger Sportwelt ausgiebig gefeiert. Bürgermeister Wolfgang Matt begrüßte als Gastgeber unter anderem Landeshauptmann Markus Wallner und Sportlandesrätin Martina Rüscher, die jeweils eine Laudatio auf die ausgezeichneten Sportler hielten. Das Olympiazentrum Vorarlberg wurde von Geschäftsführer Sebastian Manhart und Natalie Scherer vertreten. Auch die Vorarlberger Profi-Fußballklubs schickten eine starke Abordnung nach Feldkirch. Von Austria Lustenau kamen die Vorstandsmitglieder Bernd Bösch, Christoph Wirnsperger, Valentin Drexel und Stephan Muxel ebenso wie das gesamte Trainerteam mit Markus Mader, Martin Schneider und Mathias Nesler sowie Sport-



Rainer Salzgeber diskutiert mit Anita Wächter und Steffi Schuster über die Vorarlberger Ski-Erfolge der Vorsaison.



Walter Weber und Konrad Lerch sprachen über Rekorde beim Hypomeeting.



Der Mountainbike-Nachwuchs: Nora Fischer, Pius Piringer und Johanna Piringer.

koordinator Alexander Schneider. Selbst die Spieler Pius Grabher, Matthias Maak, Domenik Schierl und Fabian Gmeiner waren da. Liga-Rivale Cashpoint SCR Altach schickte Geschäftsführer Christoph Längle, Sportdirektor Georg Festetics und das Trainergespann Klaus Schmidt und Jochim Standfest. Vom FC Dornbirn kamen Präsident Hubert Domig mit Sportdirektor Eric Orié.

Rodler Yannik Müller und Manfred Heinzlmaier vom Rodelclub Bludenz freuten sich mit Thomas Steu. Mit den Leistungen der Sportler feierten außerdem Bischof Benno Elbs, Messe-Chefin Sabine Tichy-Treimel ebenso wie Sebastian Gmeiner von der Sportunion und ASKÖ-Präsident Eckart Neururer mit.

SPORTNACHT auf C2, 3



Künstler Marbod Fritsch mit Nina.



Geballte Fußballkompetenz: Elke Scheubmayr und Sonja Spieler.



Olympiasieger Alessandro Hämmerle (2. v. l.) mit Papa Hanno, Freundin Julia, Mama Caterina und Bruder Luca.



Marc Girardelli mit Christian Orlainsky und Brigitte Broll.



Patrick Ortlieb mit seiner erfolgreichen Tochter Nina Ortlieb.